Die Russen griffen ein Lebensmittellager in Odessa an, woraufhin ein Großbrand ausbrach

08.11.2026

Am Sonntag, dem 8. November, griffen die Russen Odessa erneut an. Bei dem Beschuss kam eine Person ums Leben, und in einem Lebensmittellager brach ein Großbrand aus.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des **Onlineportals RBK Ukrajina***. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Am Sonntag, dem 8. November, griffen die Russen Odessa erneut an. Bei dem Beschuss kam eine Person ums Leben, und in einem Lebensmittellager brach ein Großbrand aus.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf einen Beitrag des Leiters der Militärverwaltung der Oblast Odessa, Oleh Kiper, auf Telegram.

Laut Kiper trafen russische Truppen am Morgen ein Lagerhaus mit Lebensmitteln. Diese Anlage war bereits zuvor Ziel eines feindlichen Angriffs gewesen. Nach dem erneuten Angriff brach auf dem Gelände des Lagerhauses ein Großbrand aus.

Https://t.me/odeskaODA/22625?single

Nach Angaben des Leiters der regionalen Militärverwaltung liegen keine Meldungen über Verletzte infolge des Angriffs auf das Lagergebäude vor.

Darüber hinaus wurden ein Verwaltungsgebäude und ein verlassenes Nichtwohngebäude getroffen. Es ist zudem bekannt, dass eine Person infolge des russischen Beschusses ums Leben gekommen ist.

Derzeit werden an den Treffpunkten die Folgen des Beschusses beseitigt. Die zuständigen Dienste sind in die Arbeiten eingebunden.

Zur Erinnerung: Am 4. November griffen russische Truppen dreimal mit Kampfdrohnen Lagerhallen auf dem Markt „7. Kilometer“ in einem Vorort von Odessa an. Infolge der Angriffe kam es zu Bränden, zwei Fahrzeuge wurden zerstört, eine Person wurde verletzt.

Zudem wurde in jener Nacht ein Einkaufszentrum getroffen, in dem ein Brand ausbrach.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 237

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.